

Daten-Fern-Übertragung (DFÜ) von Packmittel-(Ladungsträger-)Daten im Volkswagen-Behältermanagement.

Diese Anweisung regelt den maschinellen Datenaustausch von:

- Packmittel-Kontoauszügen zwischen Volkswagen-Behältermanagement und Lieferanten
- Packmittel-Bewegungsmeldungen zwischen Volkswagen-Behältermanagement und Lieferanten

Hinweis:

Bei **Rückfragen** zur Verarbeitung der Nachricht und zu den Datenelementen wenden Sie sich bitte an:

Volkswagen AG,
Herrn Stappers
Brieffach 18360, K-SIB-3/3
38436 Wolfsburg
Tel. +49-5361-9-25825
E-Mail: AMS-Logistik-Behaeltermgm@volkswagen.de

1. Nutzungsbeschreibung Packmittel-(Ladungsträger)daten VDA 4927

Volkswagen-Behältermanagement überträgt die Packmitteldaten entsprechend VDA 4927, Ausgabe 3 vom Februar 1997.

Die VDA 4927 wird vom Volkswagen-Behältermanagement mit den Lieferanten in folgenden Anwendungsformen ausgetauscht:

- monatlich von Volkswagen-Behältermanagement als Packmittelkonto-Vollauszug mit zunächst den Bestandsdaten vom Monatsultimo und dann allen Bewegungsdaten (Eingang: Lieferscheindaten, Ausgang: Leergut-Versandmeldung / Frachtbrief) seit dem vorhergehenden Auszug, sortiert nach dem Buchungsdatum der Bewegung,
- ereignisorientiert vom Volkswagen-Behältermanagement bei Versand von Leergut (Leergutavis) an den Lieferanten.

Das IVZ Wolfsburg (R11) sendet die Packmitteldaten für die zu den Marken des Volkswagen-Behältermanagement gehörenden Werke (s. Werkschlüssel).

Die Packmittel-Nachrichten für die Packmittelkonto-Vollauszüge und die Packmittel-Bewegungsmeldungen werden für jedes Lieferwerk des Lieferanten und für jeden Packmittelbestandsschlüssel aufbereitet und unter separaten Dateinamen verschickt.

Die Dateinamen haben den folgenden Aufbau:

Packmittelkonto-Vollauszug

DUE.R11 *sid*.BMKTOa (Packmittelkonto-Vollauszug für Bestandsschlüssel 11),

Bewegungsmeldung / Bewegungssavis bei Leergutversand

DUE.R11 *sid*. BEWEG (Packmittel-Bewegungsmeldung für Bestandsschlüssel 11),

Im Dateinamen stellt "*sid*" die Variable für die Station-ID des Lieferanten dar. "*a*" steht für den Index des bestandsführenden Lieferwerkes.

Nach Vorgabe der Lieferanten lassen sich die nach Lieferantenwerk differenzierten Dateien gezielt verschicken. Je Lieferantenwerk kann eine Zieladresse angegeben werden, an welche die entsprechenden Dateien geschickt werden.

Die Daten werden auch bei einem zentralen EDI-Anschluss des Lieferanten in separaten Dateien je Lieferantenwerksindex und Packmittelbestandsschlüssel übertragen. Die Dateien können beim Lieferanten ohne Vorverarbeitung weitergeleitet werden, falls dies z.B. für das Ausdrucken vor Ort erforderlich ist.

Änderungen

13.05.2008 SA 721, Pos. 3, Daten-Empfänger-Nummer: Übertragung Lieferantenummer 9-stellig.

2. Konto-Vollauszug

2.1. Nachrichten-Struktur

Satzarten und Satzartenfolge bei Konto-Vollauszug Volkswagen-Behältermanagement > Lieferant und in der **Packmittel-Bewegungsmeldung (Bewegungsavis)** Volkswagen-Behältermanagement > Lieferant

Satzart	Version	M/K	Wdhlg.	Dateninhalt
721	01	M	1	Vorsatz Packmitteldaten (1mal pro DFÜ) muss erster Satz einer DFÜ sein
722	01	M	1	Relation Bestandsort Lieferant - Bestandsort Volkswagen-Behältermanagement (1mal pro Relation, n-mal pro DFÜ) muss folgen auf 721 kann folgen auf 724, 725
723	01	M	1	Packmitteldaten (1-mal pro Packmittelart/Behälter-Nr. und Relation) muss folgen auf 722, kann folgen auf 723,724, 725
724	03	K	1	Vorgangsdaten (1-mal pro Buchung, n-mal pro Packmittelart; (SA 724 fehlt, wenn keine Vorgänge angefallen sind). in der Bewegungsmeldung ist SA 724 Muss-Satz, kann folgen auf 723, 724, 725
725	01	K	1	Text (1-mal pro Vorgang) kann folgen auf 724
729	01	M	1	Nachsatz Packmitteldaten (1mal pro DFÜ) kann folgen auf 724, 725

In den Strukturbeschreibungen werden folgende Abkürzungen verwendet.

M = Muss	K = Kann
A = Alphanumerisch	N = Numerisch
L = Linksbündig	R = Rechtsbündig

2.2. Strukturbeschreibung für Satzart 721

Vorsatzdaten (1 x pro Übertragung), Character, Musssatz

Pos	Datenelement	K M	Lge Byte	A N	L R	von – bis	Nutzung der Datenelemente beim Volkswagen- Behältermanagement																					
01	Satzart	M	3	N		1 – 3	Konstant "721"																					
02	Versions- Nummer	M	2	N		4 – 5	Aktuell "01"																					
03	Daten- Empfänger- Nummer	M	9	A	L	6 – 14	Die Lieferanten-Nummer wird numerisch 9-stellig (8 Stellen Stamm + 1 Stelle Index) übertragen.																					
04	Daten- Sender- Nummer	M	9	A	L	15 – 23	Die mit Volkswagen-Behältermanagement vereinbarte Kunden-Nummer wird gesendet. Die Kunden-Nummer ist nicht werksbezogen. Steht im Lieferantenstamm bei Volkswagen-Behältermanagement keine Kundennummer zur Verfügung, wird hier "VW/Audi" eingetragen.																					
05	Übertragungs- Nummer-Alt	M	5	N	R	24 – 28	Beschreibung siehe Übertragungs-Nummer-Neu.																					
06	Übertragungs- Nummer-Neu	M	5	N	R	29 – 33	<p>Die Vergabe der Lauf- oder Übertragungsnummer ist aufsteigend von 00001 bis 99999 und beginnt danach wieder bei 00001. Die Laufnummer wird für Kontoauszüge und Bewegungsmeldungen empfängerbezogen aus einem Nummernkreis bedient.</p> <p>Da der Datenersteller jeweils zu der neuen Übertragungs-Nummer auch die des vorausgegangenen DFÜ-Erstellungslaufes innerhalb dieser Anwendung angibt (als Nummer-Alt), kann der Empfänger die Vollständigkeit der DFÜ-Bestände je Anwendung kontrollieren. Daher ist keine lückenlos aufsteigende Nummernfolge erforderlich.</p> <p>Rechtsbündiger Eintrag mit führenden Nullen.</p> <p>Beispiele für Eintragungen in den beiden Übertragungs-Nummern:</p> <table style="margin-left: 20px; border: none;"> <tr> <td style="padding-right: 20px;">Vorgang</td> <td style="padding-right: 40px;">Nummer-Alt</td> <td>Nummer-Neu</td> </tr> <tr> <td>Start:</td> <td>00000</td> <td>00001</td> </tr> <tr> <td>oder:</td> <td>00000</td> <td>00017</td> </tr> <tr> <td>Routine:</td> <td>00019</td> <td>00020</td> </tr> <tr> <td>oder:</td> <td>88051</td> <td>88061</td> </tr> <tr> <td>Überlauf:</td> <td>99999</td> <td>00001</td> </tr> <tr> <td>oder:</td> <td>89361</td> <td>00011</td> </tr> </table>	Vorgang	Nummer-Alt	Nummer-Neu	Start:	00000	00001	oder:	00000	00017	Routine:	00019	00020	oder:	88051	88061	Überlauf:	99999	00001	oder:	89361	00011
Vorgang	Nummer-Alt	Nummer-Neu																										
Start:	00000	00001																										
oder:	00000	00017																										
Routine:	00019	00020																										
oder:	88051	88061																										
Überlauf:	99999	00001																										
oder:	89361	00011																										
07	Übertragungs- datum	M	6	N		34 – 39	Form: JJMMTT																					
08	Schlüssel Übertragungs- zweck	M	2	N		40 – 41	"01" wird bei Packmittelkonto-Vollauszug, "03" wird bei Packmittelbewegung (Avis des Leergutversandes) gesendet.																					
09	Text1	K	40	A	L	42 – 81	Wird beim Volkswagen-Behältermanagement nicht verwendet.																					
10	Text2	K	40	A		82 - 121	Wird beim Volkswagen-Behältermanagement nicht verwendet.																					
11	Leer	M	7	A		122 - 128	Mit BLANKS gefüllt																					

2.3. Strukturbeschreibung für Satzart 722

Relationsdaten Bestandsort-Lieferant - Bestandsort-Kunde (1 x für jede Relation), Character, Mussatz

Pos	Datenelement	K M	Lge Byt	A N	L R	von – bis	Nutzung der Datenelemente beim Volkswagen- Behältermanagement
01	Satzart	M	3	N		1 – 3	Konstant "722"
02	Versions- Nummer	M	2	N		4 – 5	Aktuell "01"
03	Lieferanten- Nummer	M	9	A	L	6 - 14	Die Lieferanten-Nummer kann 5-stellig bis 9-stellig gesendet werden.
04	Ortsschlüssel- Lieferant	K	5	A	L	15 - 19	Der von Volkswagen-Behältermanagement vergebene 1-stellige Werksindex / Lieferantenindex für das Liefe- rantenwerk, für den der Behälterbestand geführt wird, ist linksbündig eingetragen.
05	Kunden- Nummer	M	9	A	L	20 - 28	Als Kundennummer wird der zweistellige Packmittel- Bestandschlüssel für die Packmittelsteuerung (z.B. „11“ für alle Produktionswerke Volkswagen) gesendet (Verzeichnis siehe Anhang).
06	Ortsschlüssel- Kunde	K	5	A	L	29 - 33	Die Behälterkonten werden bei Volkswagen- Behältermanagement je Packmittel-Bestandschlüssel (z.B. „11“ für alle Produktionswerke Volkswagen, s. a. Position 5) geführt. Das Werk (Ortsschlüssel-) Kunde wird zur Zeit nicht übertragen.
07	Text1	K	40	A	L	34 - 73	Hier trägt Volkswagen-Behältermanagement die An- sprechpartner beim Lieferanten ein.
08	Text2	K	31	A		74 – 104	Freier Text 2
08a	Text codiert	K	9	A		105 - 113	Externe Lieferanten-Nr.
09	Leer	M	15	A		113 - 128	Mit BLANKS gefüllt

2.4. Strukturbeschreibung für Satzart 723

Packmitteldaten (1 x pro Packmittel-Art), Character, Mussatz

Pos	Datenelement	K M	Lge Byt	A N	L R	von – bis	Nutzung der Datenelemente beim Volkswagen- Behältermanagement
01	Satzart	M	3	N		1 – 3	Konstant "723"
02	Versions- Nummer	M	2	N		4 – 5	Aktuell "01"
03	Sachnummer- Kunde	M	22	A	L	6 – 27	Volkswagen-Behältermanagement-Packmittel-Nr.:Die Packmittel werden entsprechend den nachfolgenden Beispielen angegeben. Beispiele: <div style="margin-left: 20px;"> VW0001 nicht SK-V-7143 VW0012 nicht 70-A-110671 007255 nicht 7-v-7255 010028 nicht 70-A-010028 0110302 nicht 7-V-11030/2 110656 nicht 70-A-110656 FA0011 nicht FA-11 </div>
04	Packmittel- Gruppe	K	9	A	L	28 - 36	Wird beim Volkswagen-Behältermanagement nicht verwendet.
05	Sachnummer- Lieferant	K	22	A	L	37 – 58	Wird beim Volkswagen-Behältermanagement nicht verwendet.
06	Anzahl Pack- mittel- Bestand-alt	K*	13	N	R	59 – 71	Kontoauszug: Endbestand des letzten Auszugs (Ü- bertrag). Bestandsdaten (Pos. 6 – 11) werden nur im Konto- vollauszug, wird in der Bewegungsmeldung mit Nullbelegung gesendet.
07	Vorzeichen- Bestand-alt	K*	1	A		72	Vorzeichen der Mengenangabe in Pos. 06, "+" oder BLANK = positiv "-" = negativ
08	Buchungs- datum- Bestand-alt	K*	6	N		73 - 78	Kontoauszug: Datum des letzten Auszugs, JJMMTT nicht in der Bewegungsmeldung gesendet.
09	Anzahl- Packmittel- Bestand-neu	K*	13	N	R	79 – 91	Kontoauszug: Endbestand des vorliegenden Auszugs wird in der Bewegungsmeldung mit Nullbelegung gesendet.
10	Vorzeichen- Bestand-neu	K*	1	A		92	Vorzeichen der Mengenangabe in Pos. 09, "+" oder BLANK = positiv "-" = negativ
11	Buchungsda- tum-Bestand- neu	K*	6	N		93 – 98	Datum der aktuellen Bestandsangaben, JJMMTT nicht in der Bewegungsmeldung gesendet.
12	Kennzeichen- Vorgangsda- ten-vorh.	M	1	A		99	Kennzeichen, ob Daten zu Vorgängen vorhanden sind. Werte: "J" oder "N", falls "N:" Bestand-Neu = Bestand-alt
13	Sollwert- Anzahl	K	13	N	R	100 - 112	Wird beim Volkswagen-Behältermanagement nicht verwendet.
14	Sollwert-Tage	K	3	N	R	113 - 115	Wird beim Volkswagen-Behältermanagement nicht verwendet.
15	Leer	M	13	A		116 - 128	Mit BLANKS gefüllt

* **Kontoauszug (Übertragungszweck 01): Pos. 6...10 sind Mussfelder.**

2.5. Strukturbeschreibung für Satzart 724

Vorgangsdaten (1 x pro Vorgang), Character, Kann-Satz

Pos	Datenelement	K M	Lge Byt	A N	L R	von – bis	Nutzung der Datenelemente beim Volkswagen- Behältermanagement
01	Satzart	M	3	N		1 – 3	Konstant "724"
02	Versions- Nummer	M	2	N		4 – 5	Aktuell "03"
03	Vorgangs- Schlüssel	M	2	N A		6 – 7	<p>Folgende Vorgangsschlüssel werden im Konto- Vollauszug verwendet:</p> <p><u>Entlastungen</u></p> <p>10 Wareneingang beim Volkswagen-Behälter- management (Lieferschein/Lieferschein-DFÜ)</p> <p>20 <i>PV-Schein</i></p> <p>22 <i>Material-Rückversand /Lieferschein</i></p> <p>30 Abgabe vom Lieferanten in Querverkehr</p> <p>50 Korrektur</p> <p>54 Stornierung</p> <p>70 Inventuranpassung</p> <p>NE <i>neutraleBuchungNeG</i></p> <p>NK <i>Neukauf</i></p> <p>NW <i>Neukauf Wertersatz</i></p> <p>VR <i>Verschrottung Receycling</i></p> <p><u>Belastungen</u></p> <p>11 Lieferschein</p> <p>21 PV-Schein</p> <p>21 Leergutversand (Packmittel-Bewegungs-DFÜ)</p> <p>23 Material-Rückversand (Lieferschein)</p> <p>31 Übernahme vom Lieferanten aus Querverkehr</p> <p>51 Korrektur</p> <p>55 Stornierung</p> <p>71 Inventuranpassung</p> <p>NB <i>neutrale Buchung NeG</i></p> <p>VS <i>Verschrottung</i></p> <p>NR <i>Neukauf Receycling</i></p> <p>In die Packmittel-Bewegungsmeldung (Leergutver- sand) wird der Schlüssel 21 eingetragen.</p>
04	Beleg- Nummer	M	8	A	R	8 – 15	Ident.-Nummer, die der Vorgangsauslöser diesem Vorgang zuteilt, z.B. Lieferschein-Nummer. Die letzten 6 Stellen der vom Lieferanten gesendeten Beleg-(Lieferschein-)Nummer werden weiterverarbei- tet.
05	Beleg-Pos-Nr- 1	K	3	N	R	16 - 18	Wird beim Volkswagen-Behältermanagement nicht verwendet, es wird ,000' eingestellt.
06	Beleg-Pos-Nr- 2	K	3	N	R	19 - 21	Wird beim Volkswagen-Behältermanagement nicht verwendet, es wird ,000' eingestellt.
07	Beleg-Datum	M	6	N		22 – 27	Datum an dem der Vorgang ausgelöst wurde, z.B. Datum des Lieferscheins. Form: JJMMTT
08	Anzahl Pack- mittel	M	13	N	R	28 – 40	Anzahl Packmittel, die zum Vorgang gehören.
09	Vorzeichen- Anzahl- Packmittel	K	1	A		41	Vorzeichen der Mengenangabe, "+" oder BLANK = positiv (Belastung) "- " = negativ (Entlastung)

10	Buchungs-Datum	K	6	N		42 – 47	Wird beim Volkswagen-Behältermanagement nicht verwendet.
11	Transport-Partner-Nummer	K	14	A	L	48 – 61	Der Name des Spediteurs, der den Transport durchführt, wird übertragen.
12	Bezug-Beleg-Nummer	K	8	A		62 - 69	Wird beim Volkswagen-Behältermanagement nicht verwendet.
13	Bezug-Beleg-Pos-Nr-1	K	3	N	R	70 - 72	Wird beim Volkswagen-Behältermanagement nicht verwendet.
14	Bezug-Beleg-Pos-Nr-2	K	3	N	R	73 - 75	Wird beim Volkswagen-Behältermanagement nicht verwendet.
15	Bezug-Beleg-Datum	K	6	N		76 - 81	Wird beim Volkswagen-Behältermanagement nicht verwendet.
16	Bezug-Anzahl	K	13	N	R	82 - 94	Wird beim Volkswagen-Behältermanagement nicht verwendet.
17	Bezug-Vorzeichen-Anzahl	K	1	A		95	Wird beim Volkswagen-Behältermanagement nicht verwendet.
18	Bezug-Buchungs-Datum	K	6	N		96 - 101	Wird beim Volkswagen-Behältermanagement nicht verwendet.
19	Anliefer-Datum	K	6	N		102 - 107	Wird beim Volkswagen-Behältermanagement nicht verwendet.
20	Werk Kunde	K	3	A	L	108 - 110	Werk des Kunden, in dem der Behältereingang oder -ausgang erfasst wurde. Hier wird in den Bewegungsdaten (Entlastungen) des Packmittel-Vollauszuges das Vollgut <u>vereinnahmende</u> Werk (z.B. „15“ für Werk Emden) übertragen. Im Leergutavis und bei Belastungen wird das Leergut <u>verschickende</u> Werk vom Volkswagen-Behältermanagement übertragen. Hinweis: Die Behälterkonten werden je Packmittel-Bestandschlüssel (z.B. „11“ für alle Produktionswerke Volkswagen) entsprechend der Übertragung in Satzart 722, Position 5, geführt.
21	Leer	M	18	A		111 - 128	Mit BLANKS gefüllt.

2.6. Strukturbeschreibung für Satzart 725

Text (1 x pro Vorgang), Character, Kann-Satz

Diese Satzart wird nur bei Bedarf verwendet.

Pos	Datenelement	K M	Lge Byt	A N	L R	von – bis	Nutzung der Datenelemente beim Wird beim Volkswagen-Behältermanagement nicht verwendet.
01	Satzart	M	3	N		1 – 3	Konstant "725"
02	Versions- Nummer	M	2	N		4 – 5	Aktuell "01"
03	Text 1	K/M	40	A	L	6 – 45	Zeile 1
03a	<i>Text 1 codiert</i>	K/M	40	A	L	6 – 39	<i>in Bewegungsmeldung Sachnummer / Teilenummer</i>
03b	<i>Text 1</i>	K/M	40	A	L	40 – 45	<i>Freier Text für zusätzliche Informationen, die nicht automatisiert ausgewertet werden</i>
04a	<i>Text 2 Code a</i>	K	10	A		46 – 55	<i>Anzahl Teile rechtsbündig</i>
04b	<i>Text 2</i>	K	30	A		56 – 85	<i>Zeile 2</i>
04c	<i>Text 2 Code c</i>	K	4	A		86 – 89	<i>Lager-Nr. / Lagergruppe</i>
04d	<i>Text 2 Code d</i>	K	9	A		90 – 98	<i>Gegenbuchung-Lieferantenummer (Empfänger-Lieferanten-Nr.)</i>
05	Text 3	K	27	A		99 – 125	Zeile 3
06	Leer	M	3	A		126 – 128	Mit Leerzeichen gefüllt

2.7. Strukturbeschreibung für Satzart 729

Nachsatz (1 x pro Übertragung), Character, Mussatz

Version 01

Pos	Datenelement	K M	Lge Byt	A N	L R	von – bis	Nutzung der Datenelemente beim Wird beim Volkswagen-Behältermanagement nicht verwendet.
01	Satzart	M	3	N		1 – 3	Konstant "729"
02	Versions- Nummer	M	2	N		4 – 5	Aktuell "01"
03	Zähler SA 721	M	7	N	R	6 – 12	Anzahl übertragener Sätze der Satzart 721, rechtsbündig mit führenden Nullen
04	Zähler SA 722	M	7	N	R	13 – 19	Anzahl übertragener Sätze der Satzart 722, rechtsbündig mit führenden Nullen
05	Zähler SA 723	M	7	N	R	20 – 26	Anzahl übertragener Sätze der Satzart 723, rechtsbündig mit führenden Nullen
06	Zähler SA 724	M	7	N	R	27 – 33	Anzahl übertragener Sätze der Satzart 724, rechtsbündig mit führenden Nullen
07	Zähler SA 725	M	7	N	R	34 – 40	Anzahl übertragener Sätze der Satzart 725, rechtsbündig mit führenden Nullen
08	Zähler SA 729	M	7	N	R	41 – 47	Anzahl übertragener Sätze der Satzart 729, rechtsbündig mit führenden Nullen
09	Leer	M	81	A		48 – 128	Mit BLANKS gefüllt